

Info

Januar 2010

	Seite
Editorial – Georg Schellenberg	2
Einladung zur 17. Generalversammlung 2010	3
18 th WM Masters 2009 in Lahti	4
Medaillenspiegel	6
Provisorischer Terminkalender 2010 bis 2013	7
Ausschreibungen SM Masters 2010 Indoor	8
Ausschreibung Reise/Unterkunft Nyíregyháza	10
Bestellung Präsentationsjacke	11

EDITORIAL

Liebe Leichtathletinnen
Liebe Leichtathleten

Geht es Euch auch so: Ein neues Jahr beginnt, und man fragt sich, ob man das vergangene überhaupt bewusst erlebt hat. Eines ist für mich immer unvergesslich, die vergangenen Wettkämpfe bei den Masters. Letztes Jahr fanden in Lahti/Finnland die Weltmeisterschaften statt. Eine grosse Delegation aus der Schweiz nahm daran teil und erreichte total 39 Medaillen.

Herzliche Gratulation allen Medaillengewinnern. Aber auch den übrigen Teilnehmern möchte ich gratulieren für ihren Einsatz, denn leider können pro Disziplin nur drei Athletinnen oder Athleten eine Medaille gewinnen.

Am Samstag, 13. Februar 2010 findet in Aarau unsere Generalversammlung statt. Ich möchte alle Mitglieder einladen, daran teilzunehmen. Es ist mir bewusst, dass hier vor allem Formalitäten erledigt werden, die nicht hohe Wellen werfen. Viele werden sich sagen „Das wird auch ohne mich abgehalten“. Das mag ein Stück weit zutreffen. Ich finde aber, wir sind eine Interessengemeinschaft, möchten Sport treiben, und da wäre es doch schön, wenn wir nur ein wenig zu einer Familie werden. Das können wir aber nur, wenn wir uns an den wenigen Anlässen, die uns zur Verfügung stehen, treffen und uns kennen lernen.

Also, am Samstag, 13. Februar 2010 nach Aarau zur Generalversammlung „zum sich kenne lere“.

Uf Wiederluege in Aarau
Euer Presi, de Georg

Liebe Mitglieder von
Swiss Masters Athletics

In diesem ersten INFO im 2010 müssen wir leider auch von einem sehr traurigen Ereignis berichten. Am 10. Januar 2010 verstarb ganz unerwartet Vreny Zimmermann, die langjährige Lebenspartnerin von Bruno Nyffenegger, unserem ehemaligen Verantwortlichen für die Anmeldungen und Reiseorganisation bei internationalen Meisterschaften sowie Ehrenmitglied.

Vreny war bei vielen internationalen Meisterschaften als Begleiterin und Vertreterin der Schweizer Delegation an Team Manager-Sitzungen und den Generalversammlungen dabei. Sie war der ruhende Pol im stets hektischen Wettkampfgeschehen und wirkte immer bescheiden im Hintergrund.

Die liebe Verstorbene wird in unserer Erinnerung unvergessen bleiben. Bei den künftigen Anlässen wird sie uns sehr fehlen.

Zu diesem harten Verlust sprechen wir Bruno Nyffenegger unsere tiefste Anteilnahme aus. Für den langen Weg der Trauer und Verarbeitung dieses herben Schicksalsschlages wünschen wir ihm viel Kraft und Mut.

Im Namen des Vorstandes und der Mitglieder von Swiss Masters Athletics

Margaritha Dähler

Einladung zur 17. Generalversammlung

Datum: **Samstag, 13. Februar 2010**
Ort: **Hotel Aarauerhof, Bahnhofstrasse 68, 5000 Aarau**
(☎ 062 837 83 00 / Hotel direkt beim Bahnhof / Einstellhalle daselbst)
Zeit: **16.00 Uhr**

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Formelles
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Mutationen
5. Protokoll der 16. Generalversammlung vom 21. Februar 2009 in Olten
(*veröffentlicht im INFO Juni 2009*) - Genehmigung
6. Jahresbericht des Präsidenten - Genehmigung
7. Bericht der Jahresrechnung 2009
8. Revisorenbericht - Genehmigung der Kasse
9. Budget 2010
10. Dem Vorstand und den Revisoren sei Entlastung zu erteilen
11. Wahlen
 - a) Präsident
 - b) des übrigen Vorstandes
 - c) der Rechnungsrevisoren
12. Jahresprogramm Masters 2010
 - a) WM Indoor Kamloops / Canada
 - b) SM Stadia Zürich und Bellinzona
 - c) EM Stadia Nyíregyháza / Ungarn
 - d) Übrige Termine
13. Ehrungen (Medaillengewinner EM Indoor in Ancona / WM Stadia in Lahti)
14. Anträge der Mitglieder
15. Verschiedenes

- Anträge sind 14 Tage vor der Versammlung schriftlich dem Präsidenten einzureichen.
- Die Medaillengewinnerinnen und -gewinner von Ancona und Lahti sind herzlich zur Ehrung eingeladen.

Anschliessend an die GV offeriert der Verein ein Apéro. Danach ist ein Abendessen vorgesehen. Mitglieder bezahlen CHF 20.00 an das Essen. Die Getränke gehen zulasten der Teilnehmenden. (Anmeldetalon mit Menüvorschlägen siehe separates Blatt.)

Nous vous prions de vous inscrire pour le repas après l'assemblée générale (voir talon d'inscription sur la page annexée).

18th World Veterans Athletic Championships in Lahti/Finnland vom 23. Juli bis 3. August 2008

Im Medaillenspiegel der 18. Weltmeisterschaften der Seniorenleichtathleten in Lahti belegten die Schweizer im Medaillenspiegel Rang 14 unter den 88 teilnehmenden Ländern.

Genau 5'334 Athletinnen und Athleten waren für diese Meisterschaften gemeldet, davon über 1'500 aus Finnland und 48 aus der Schweiz. Die total 39 Medaillen der Eidgenossinnen und Eidgenossen teilen sich auf in 14 goldene (2 Männer / 12 Frauen), 13 silberne (2/11) und zwölf bronzene (5/7). Mehrfach Weltmeisterinnen wurden Christine Müller (W 50 - LC Zürich) mit vier, Heidi Maeder (W65 - Renens) mit drei und Margaritha Dähler (W60 - GG Bern) mit zwei Titeln.

Glück und Pech im Stabhoch: Daniel Schütz (GG Bern) gewann erstmals bei den M50, und der als Titelverteidiger der M65 angereiste Walter Zbinden (TSV Düdingen) musste wegen einer vor Ort erlittenen Verletzung Forfait geben. Heidi Graber (LV Huttwil) siegte im Speerwerfen W65.

Pech auch für einen seit Jahren sicheren Medaillenanwärter im Weit- und Dreisprung: Tapani Taavitsainen (M65 - LC Zürich) konnte wegen einer Muskelverletzung nur im Dreisprung antreten, musste jedoch forfait geben. Schade, denn nur zu gerne hätte er in seinem Heimatland eine gute Leistung gezeigt.

Im Cross Country der M60 verteidigte Albert Anderegg (ST Bern) seinen Titel von 2007 in Riccione souverän. Sein Vorsprung auf den Zweiten betrug 24 Sekunden und auf den Dritten über eine Minute. Über 10'000 m erlief sich Anderegg die Silbermedaille. Mit seiner Zeit von 35.28,38 war er zufrieden,

nicht jedoch über den Rennverlauf. Der nachmalige Sieger aus Israel überliess ihm die Führung bis zwei Runden vor Schluss und trat ihn dabei mehrmals absichtlich in die Fersen. Diese Attacken wurden von Zuschauern, Mitkonkurrenten und auch von den Kampfrichtern gesehen. Letztere unternahmen jedoch nichts und rieten lediglich, gegen den unfairen Gegner, der dieselbe „Taktik“ bereits im 5'000 m-Lauf angewandt hatte, einen Protest zu hinterlegen. Die entsprechende Eingabe wurde gemacht, ein Entscheid ist jedoch bis heute nicht bekannt.

Die gute Bilanz der wenigen teilnehmenden Schweizer Langstrecklerinnen und Langstreckler mit jeweils dem Gewinn einer Bronzemedaille rundeten Triathletin Monique Blattmann (W65 - Wildberg) im Marathon, Ruth Helfenstein (W75 - MuttENZ) über 10'000 m und Kaspar Scheiber (M70 - Luzern) im Cross Country auf. Dazu gab es noch eine Team-Silbermedaille im Cross Country W65 mit Monique Blattmann, Ruth Helfenstein und Lydia Frei. Eine mögliche Medaille über 10'000 m musste Kaspar Scheiber kampflos anderen überlassen. Er verzichtete auf einen Start über 5'000 m, um seine Chancen auf der doppelt so langen Strecke zu wahren. Da der definitive Zeitplan gegenüber dem provisorischen verschoben wurde, musste er am Wettkampftag heimreisen, da sein Rückflug schon gebucht war.

Ein sicherer Wert sind jeweils – abgesehen von der bereits erwähnten Heidi Maeder – auch unsere Geher, wo Urbain Girod vier Mal mit einer Bronzemedaille ausgezeichnet wurde. Das Team über 20 km-Strassengehen ver-

passte eine mögliche Medaille, da ein Athlet disqualifiziert wurde. Und wegen einer „Fehlzusammenstellung“ des Teams im 10 km-Strassengehen gab es anstelle einer sicheren Silbermedaille bloss Bronze.

-ste

Resultate der Schweizer Medaillengewinnerinnen und –gewinner

Frauen

W35

Kugel: 2. Daniela Lachat (Basel) 11,11.

W40

100 m: 3. Claudia Wiederkehr (LV Wettingen-Baden) 12,79. 200 m. 2. Wiederkehr 25,78. 400 m: 2. Wiederkehr 57,88. 80 Hürden: 2. Wiederkehr 12,32. Weit: 3. Wiederkehr 5,16.

W45

Hammer: 2. Cornelia Hodel (TV Olten) 44,19. Gewichtwurf: 1. Hodel 13,82. Werfermehrkampf: 3. Hodel 4182 P.

W50

200 m: 2. Christine Müller (LC Zürich) 26,89. 80 Hürden: 1. Müller 12,25. 300 Hürden: 1. Müller 46,88. Weit: 1. Müller 5,23. Hammer: 2. Margrith Duss (LC Luzern) 48,07. Gewichtwurf: 2. Duss 15,03. Siebenkampf: 1. Müller 6272 P. (Weltrekord).

W60

80 Hürden: 3. Margaritha Dähler (GG Bern) 14,34. Hoch: 3. Dähler 1,24. Weit: 1. Dähler 4,21. Drei: 2. Dähler 8,47. Siebenkampf: 1. Dähler 5782 P.

W65

Marathon: 3. Monique Blattmann (Wildberg) 3:34.02. Speer: 1. Heidi Graber (LV Huttwil) 27,55. 5'000 Bahngehen: 1. Heidi Maeder (CM Cour Lausanne) 28.28,24. – 10 km Strassengehen: 1. Maeder 57.28. – 20 km Strassengehen: 1. Maeder 2:00.03. Team: 2. Schweiz mit Blattmann – Ruth Helfenstein (Muttenz) - Lydia Frei (Basel) 2:49.10.

W75

10'000 m: 3. Ruth Helfenstein (Muttenz) 1:04.50,71.

Männer

M45

5'000 Bahngehen: 3. Urbain Girod (CM Monthey) 22.23,54. 10 km Strassengehen: 3. Girod 47.34. 20 km Strassengehen: 3. Girod 1:43.04. 10 km Strassengehen (Team): 3. Girod - Bernard Cossy (CM Écureuil) - Claude Berner (CM Écureuil) 2:40.57.

M50

Stab: 1. Daniel Schütz (GG Bern) 3,95.

M55

10 km Stassengehen (Team): 3. Roby Ponzio (GAB Bellinzona) - Sylvestre Marclay (CM Monthey) - Daniel Brot (CM Yverdon) 2:59.50.

M60

10'000 m: 2. Albert Anderegg (ST Bern) 35.28,38. 8 km Cross Country: 1. Anderegg) 28.12.

M70

8 km Cross Country: 3. Kaspar Scheiber (Luzern) 33.23.

Medaillenspiegel

Rang	Land	Gold	Silber	Bronze	Total
1.	Finland	102	114	103	319
2.	Germany	99	97	88	284
3.	United States	63	43	41	147
4.	Great Britain	46	46	48	140
5.	Australia	41	23	27	91
6.	Russia	30	33	24	87
7.	Italy	25	19	21	65
8.	Canada	19	10	6	35
9.	Sweden	18	8	10	36
10.	Spain	16	19	22	57
11.	France	15	20	19	54
12.	Japan	15	16	19	50
13.	Belgium	15	12	8	35
14.	Switzerland	14	13	12	39
15.	Netherlands	12	10	10	32
16.	Austria	10	15	7	32
17.	Estonia	10	12	6	28
18.	Denmark	10	8	3	21
19.	Norway	10	7	4	21
20.	Poland	9	6	6	21

Hallen-Schweizermeisterschaften der Masters über 60 m, Hoch und Kugel in Magglingen und weitere Wettkämpfe

Dank einiger Zeitfenster konnten wir beim Seeländischen Nachwuchsmehrkampf vom 27. Februar 2010 eine Mini-Schweizermeisterschaft einbauen. Somit werden wir zum ersten Mal die Gelegenheit haben, nationale Meisterschaften in der Halle auszutragen.

Die Medaillen werden aufgrund des Reglements und der Standards vergeben. Aus technischen Gründen ist eine Voranmeldung notwendig.

Vorgängig haben wir die Möglichkeit, am 30. Januar 2010 beim Hallenmeeting in Magglingen zu starten. Erstmals werden bei diesem Anlass

Masters-Kategorien ausgeschrieben. Jung und alt sollen den Wettkampf in gleichen Serien bestreiten.

Für uns soll die Maxime gelten, dass wir Vorbild sein wollen und die Bedürfnisse und Leistungen unseres Nachwuchses und der Aktiven immer Vorrang haben. Nur so wird man uns die von uns gewünschte Akzeptanz auf dem Wettkampfpfplatz entgegenbringen.

Zudem finden am 21. Februar 2010 die offenen Vorarlberger Hallen-Meisterschaften der Masters in Dornbirn statt. Wir zählen wie in den Vorjahren üblich auf eine rege Schweizer Beteiligung!

Eric Bohner, Technischer Leiter

Provisorische Termine 2010 bis 2013

2010

30. Januar Hallenmeeting in Magglingen mit Disziplinen für Masters (Hansjörg Fahrni, Kirschbaumweg 15, 2563 Ipsach, 032 331 82 13, farniipsach@bluewin.ch)
12. Februar 17. Generalversammlung Swiss Masters Athletics, Aarau
21. Februar Offene internationale Voralberger Hallenmeisterschaften der Masters in Dornbirn (Informationen bei Rudi Zesch, Mahd 44, A-6972 Fussach, rudi.zesch@cable.vol.at)
27. Februar Offene Schweizer Hallenmeisterschaften der Masters in Magglingen (60 m, Hoch, Kugel) – s/separate Ausschreibung. Medaillen aufgrund Standards; aus technischen Gründen ist eine Teilnahme nur mit Voranmeldung möglich. Masters können auch einen Mehrkampf bestreiten, der nicht als SM gilt. (Peter Rüfli, Gummenweg 10, 2543 Lengnau, 032 652 67 22 / 079 410 35 73, perue-timing@bluewin.ch)
1. bis 6. März 4. WM Masters Indoor (WMA), Kamloops/Canada (www.kamloops2010masters.com)
16. Mai EM Berglauf Masters (EVAA), Barcelona/Spanien (www.cerdanyolaesports.cat)
20. Juni Offene SM der Masters – 1. Teil (1500 m, 3'000 m, evtl. 10'000 m, Dreisprung, Hammer) / 16. Int. Self-Transcendence Masters Games, Zürich-Sihlhölzli (Sri Chinmoy Marathon Team, Heinz Heer, Zelgmatt 8, 8046 Zürich, 044 371 77 57 / 076 320 97 00, www.srichinmoyraces.org)
15. bis 24. Juli 17. EM Masters Stadia (EVAA), Nyíregyháza/Ungarn
Meldeschluss: Mai 2010 (www.evacs2010.hu). **Interessenten melden sich für die Ausschreibung bei Connie Hodel (siehe auch Ausschreibung Reise/Unterkunft auf separatem Blatt)**
- September Offene SM der Masters (übrige Disziplinen inkl. 5'000 Bahngehen) in Bellinzona

2011

16. bis 20. März 8. EM Masters Indoor (EVAA), Gent/Belgien
13. bis 15. Mai 12. EM Masters Non Stadia (EVACNS), Thionville-Yutz/Frankreich
7. bis 17. Juli 19. WM Masters Stadia (WMA), Sacramento (California)/USA (www.masterstrack.com/news2007/sacbid.pdf)
10. bis 17. September 2. European Masters Games, Lignano/Italien

2012

3. bis 8. April 5. WM Masters Indoor (WMA), Jyväskylä/Finnland
16. bis 25. August 18. EM Masters Stadia (EVAA), Zittau/Deutschland, Bogatynia/Polen und Hradec nad Nisou/Tschechien

2013

24. Juli. bis 4. August 20. WM Masters Stadia (WMA), Porto Alegre/Brasilien
- August World Master Games, Turin/Italien

Weitere Termine 2010 für Masters werden unter www.swiss-masters-athletics.ch veröffentlicht. Disziplinspezifische Wettkämpfe sind abrufbar unter www.swiss-athletics.ch.



perü
timing

Swiss Masters Athletics Hallenmeisterschaften 2010

Organisator:	perü timing	
Datum:	27. Februar 2010	
Ort:	Halle End der Welt in Magglingen	
Disziplinen:	60 m, Hoch, Kugel	
Wettkampfbeginn:	60m	ca. 11:50 Uhr
	Hoch	ca. 13:30 Uhr
	Kugel	ca. 15:30 Uhr
Kugelgewichte:	M30 bis M45	7.26 kg
	M50 / M55	6 kg
	M60 / M65	5 kg
	M70	4 kg
	W30 bis W45	4 kg
	Ab W50	3 kg
Startberechtigung:	Alle Teilnehmer müssen im Besitz einer für das Jahr 2010 gültigen Lizenz sein.	
Startgeld:	Bei Onlineanmeldung via swiss athletics homepage	Fr. 15.00 pro Disziplin
	Bei schriftlicher Anmeldung oder via E-Mail	Fr. 20.00 pro Disziplin
	zahlbar auf PC 25-47568-6, Peter Rüfli, 2543 Lengnau, Vermerk: SMHM 2010	
Anmeldung:	Online unter www.swiss-athletics.ch bis 7. Februar 2010 oder bis spätestens 24. Februar 2010 bis 22:00 Uhr im Besitz von: perü timing, Peter Rüfli, Gummenweg 10, 2543 Lengnau e-mail: perue-timing@bluewin.ch Die Anmeldung ist nur bei gleichzeitiger Einzahlung des Startgeldes gültig. Nachmeldungen auf Platz werden keine angenommen.	
Auszeichnungen:	Medaillen gemäss Medaillenstandards.	
Anreise:	Da in Magglingen nur wenig Parkplätze zur Verfügung stehen, sollte die Anreise unbedingt mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgen.	
Definitives Programm:	Wird 1 Woche vor dem Wettkampf unter homepage.bluewin.ch/perue-timing veröffentlicht.	
Ranglisten:	Werden im Internet unter homepage.bluewin.ch/perue-timing veröffentlicht.	
Allgemeines:	Der Wettkampf ist in den Seeländischen Hallenmehrkampf integriert. Alle Teilnehmer/innen müssen gegen Unfall versichert sein. Rangverkündigung im Anschluss an die Wettkämpfe. Dornenlänge an Nagelschuhen maximal 6 mm zulässig. Es wird ein Kiosk (alkoholfreie Getränke, Esswaren) geführt. Infos im Internet unter: homepage.bluewin.ch/perue-timing	
Spezielles:	Startmöglichkeit für Masters am Seeländischen Hallenmehrkampf, jedoch kein Titelkampf.	
Kombipaket MK + SM:	Von Athleten welche für den Mehrkampf und die Meisterschaftsdisziplinen angemeldet sind werden die im Mehrkampf erzielten Leistungen der Meisterschaftsdisziplinen für die Meisterschaft gewertet.	
Startgeld Kombipaket:	Bei Onlineanmeldung via swiss athletics homepage	Fr. 50.00
	Bei schriftlicher Anmeldung oder via E-Mail	Fr. 70.00
	zahlbar auf PC 25-47568-6, Peter Rüfli, 2543 Lengnau, Vermerk: MK+SM 2010	



**perü
timing**

15. Seeländischer LA-Hallen-Mehrkampf

Organisator: perü timing
 Datum: 27. Februar 2010
 Ort: Halle End der Welt in Magglingen
 Wettkampfbeginn: ca. 9.30 Uhr

Kategorien und Disziplinen:

U12W (Jahrgang 2000/1999): 60m Lauf, Weitsprung (Zone), Kugel 2.5kg, 1000m Lauf

U14W (Jahrgang 1998/1997): 60m Lauf, Weitsprung (Zone), Kugel 3kg, 1000m Lauf

U16W (Jahrgang 1996/1995): 60m Lauf, Weitsprung (Balken), Kugel 3kg, 1000m Lauf

U18W (Jahrgang 1994/1993): 60m Lauf, Hochsprung, Kugel 3kg, 1000m Lauf

U12M (Jahrgang 2000/1999): 60m Lauf, Weitsprung (Zone), Kugel 2.5kg, 1000m Lauf

U14M (Jahrgang 1998/1997): 60m Lauf, Weitsprung (Zone), Kugel 3kg, 1000m Lauf

U16M (Jahrgang 1996/1995): 60m Lauf, Weitsprung (Balken), Kugel 4kg, 1000m Lauf

U18M (Jahrgang 1994/1993): 60m Lauf, Hochsprung, Kugel 5kg, 1000m Lauf

MASW (Jahrgang ab 1980): 60m Lauf, Hochsprung, Kugel, 1000m Lauf

MASM (Jahrgang ab 1980): 60m Lauf, Hochsprung, Kugel, 1000m Lauf

Kugelgewichte Masters:

M30 bis M45 7.25kg, M50/M55 6kg, M60/M65 5kg, ab M70 4kg, W30 bis W45 4kg, ab W50 3kg

Startgeld: Bei Onlineanmeldung via [swiss athletics homepage](http://swiss-athletics.ch) Fr. 20.00
 Bei schriftlicher Anmeldung oder via E-Mail Fr. 25.00
 zahlbar auf PC 25-47568-6, Peter Rüfli, 2543 Lengnau, Vermerk: HMK2010

Anmeldung: Online unter www.swiss-athletics.ch bis 7. Februar 2010
 oder bis spätestens 7. Februar 2010 bis 22:00 Uhr im Besitz von:
 perü timing, Peter Rüfli, Gummenweg 10, 2543 Lengnau
 e-mail: perue-timing@bluewin.ch

Die Anmeldung ist nur bei gleichzeitiger Einzahlung des Startgeldes gültig.

Nachmeldungen und Mutationen werden keine angenommen.

Aus organisatorischen Gründen muss die Teilnehmerzahl auf maximal 400 beschränkt werden. Sollte diese Zahl überschritten werden, werden die Anmeldungen nach Eingangsreihenfolge berücksichtigt.

Wertung: Wertungstabelle [swiss athletics 2010](http://swiss-athletics.ch)

Auszeichnungen: Medaillen für die 3 ersten pro Kategorie

Anreise: Da in Magglingen nur wenig Parkplätze zur Verfügung stehen, sollte die Anreise unbedingt mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgen.

Hilfskampfrichter: Jeder Verein muss einen Hilfskampfrichter stellen. Dieser ist gleichzeitig mit der Anmeldung der Teilnehmer namentlich zu melden (e-mail oder schriftlich).

Definitives Programm: Wird 1 Woche vor dem Wettkampf unter homepage.bluewin.ch/perue-timing veröffentlicht.

Ranglisten: Werden im Internet unter homepage.bluewin.ch/perue-timing veröffentlicht.

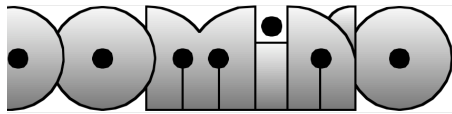
Allgemeines: Alle Teilnehmer/innen müssen gegen Unfall versichert sein.
 Rangverkündigung im Anschluss an die Wettkämpfe.
 Dornenlänge an Nagelschuhen maximal 6 mm zulässig.
 Es wird ein Kiosk (alkoholfreie Getränke, Esswaren) geführt.
 Infos im Internet unter: homepage.bluewin.ch/perue-timing



Sportreise

mit **sma** zu den

**17th European Veterans
Athletic Championships**



EVACS - 2010



Nyíregyháza - Ost - Ungarn

15. - 24. Juli 2010



Geografie: Diese Provinz-Hauptstadt und Universitätsstandort liegt ca. 250 km nordöstlich von Budapest. Ab dem Flughafen führt eine Ringautobahn ohne Umwege via Stadtzentrum direkt auf die dank EU-Hilfen sehr gut ausgebaute Autobahn M-3, welche vor den Toren von Nyíregyháza endet. Unterwegs bestehen etliche Raststätten und Tankstellenshops. Fahrtdauer ca. 3 Std.

Anreise & Transporte; Unterkunft

1) Flugreisen Vorgesehene Flugpläne der täglichen Direktflüge, Änderungen vorbehalten

1.1. Swiss (LX) Flüge durchgeführt von *helvetic.com* mit Fokker F-100 Jet im Auftrag der Swiss

>> LX 2250	Zürich - Budapest	07.25/08.55	<< LX 2251	Budapest - Zürich	09.50/11.30
>> LX 2254	Zürich - Budapest	12.30/14.00	<< LX 2255	Budapest - Zürich	14.45/16.25
>> LX 2258	Zürich - Budapest	17.25/18.55	<< LX 2259	Budapest - Zürich	19.50/21.25

Kosten: je nach Wahl von Datum, Flug, Auslastung und Buchungszeitpunkt **ab CHF 250.00 - 590.00**

1.2. Malev - Hungarian Airlines (MA)

>> MA 565	Zürich - Budapest	09.55/11.25	<< MA 564	Budapest - Zürich	07.40/09.15
>> MA 567	Zürich - Budapest	20.15/21.45	<< MA 566	Budapest - Zürich	17.55/19.30

Kosten: Je nach Wahl von Datum, Flug, Auslastung und Buchungszeitpunkt **ab CHF 280.00 - 580.00**

Ferner: Tägliche Flüge ab Genève mit **Swiss** oder **Malev**. Drei Mal pro Woche mit **Swiss** ab Basel (auf Anfrage).

Wichtig: Für konkrete Daten & Flüge bitte frühzeitig unser **Tagesangebot einholen** → **early birds fly cheap!**

2) Mietwagen

Wochenpauschale, inkl. freie Km, Versicherungspaket Haftpflicht & Vollkasko ohne Selbstbehalte, inkl. Dach- & Unterbodenschutz, Reifen/Felgen-Schäden, Zweitfahrer/-in, Diebstahldeckung (nur Fahrzeug, ohne Inhalt):

Kleinwagen, 2-türig zu CHF 490.00; Kleinwagen, 4-türig ab CHF 595.00; Mittelklasse ab CHF 650.00

Stand der Preise November 2009 mit Zeithorizont Juli 2010, mit Vorbehalt Endpreis zum Zeitpunkt der Buchung.

3) Bahnreise

- > Tagesverbindung SBB / OeBB mit Umsteigen in Wien; direkter Nachtzug mit Liegewagen Zürich-Budapest v.v.
- > stündliche Anschlusszüge Budapest - Nyíregyháza, Reisedauer gut 3 Std., Kosten ab ca. CHF 30.00 / Weg
- > für Selbstfahrer: Täglicher Autoreisezug der OeBB, Feldkirch - Wien Westbhf. und v.v. (Kosten auf Anfrage).

4) Unterkünfte Preise in CHF pro Person / Nacht im Doppelzimmer Du/WC, inkl. Frühstück

4.1. Hotel Central*+** gutes Mittelklassehotel im Stadtkern von Nyíregyháza, 10-15 Min. zu Fuss zum Stadion; **Doppelzimmer** Du/WC, TV, Minibar, Schwimmbad & Whirlpool, Sauna; W-Lan **CHF 95.00 / Nacht**

4.2. Hotel Europa*** neueres Mittelklassehotel gelegen am Rande der Altstadt, an einer Strassenkreuzung; ca. 15-20 Min. zu Fuss ins Stadion; **Doppelzimmer** Du/WC, TV & Tel., Minibar **CHF 70.00 / Nacht**

4.3. Hotel Campus** einfacheres Hotel (Studentenunterkunft), gute Lage in Nachbarschaft der Sportanlagen; je zwei Zimmer mit einem geteilten WC-/Nassraum dazwischen: als **Einzel CHF 55.00** / im **Doppel CHF 45.00**

Hinzu kommen unsere **Reservations- und Abrechnungskosten von einmal CHF 60.00 / Zimmer**.

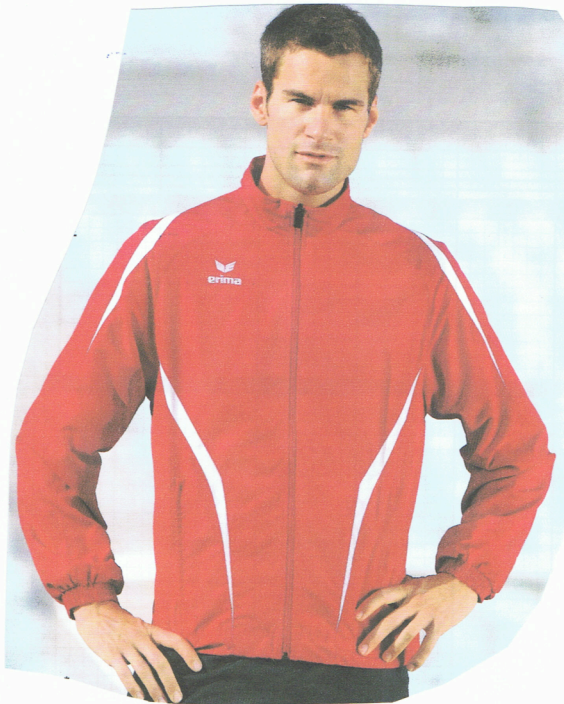
Anmeldungen: An Cornelia Hodel, Schluchtweg 3, 4614 Hägendorf, erbeten bis **spätestens 15. Mai 2010!**

Swiss Masters Athletics-Präsentationsjacke

Liebe Masters

An der letztjährigen Generalversammlung SMA wurde bekannt gegeben, dass wir eine neue Jacke für die Wettkämpfe anschaffen möchten, um bei internationalen Meisterschaften etwas einheitlicher auftreten zu können.

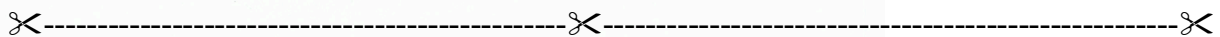
Es ist absichtlich nur eine Jacke vorgesehen, da wir der Meinung sind, dass jeder selber eine entsprechende Hose bestellen kann, weil die Wünsche meistens sehr verschieden sind. Es besteht leider keine Möglichkeit, die gleiche Jacke wie Swiss Running zu bestellen.



Die vorgesehene Jacke präsentiert sich wie folgt:

- Offener Jackenbund mit Kordelstoppfern
- Mesh-Innenfutter
- 100 Prozent Polyester
- Marke Erima
Modell Chicaco Line (Herren)
- Preis: ca. CHF 100.00 inkl. Druck

Bitte in einem Sportgeschäft vorgängig eine Jacke anprobieren. Es ist **kein Umtausch** möglich. Mit dem Link <http://www.erima.ch/index.php?id=190> kann das nächstgelegene Geschäft gefunden werden.



BESTELLUNG

☞☞ bis spätestens Ende April 2010 senden an: ☞☞

Connie Hodel, Schluchtweg 3, 4614 Hägendorf - achodel@bluewin.ch

Ja, ich bestelle eine Präsentationsjacke Swiss Masters Athletics:

Name: Vorname:

Adresse:

PLZ / Ort:

E-Mail:

Grösse: 4 - 5 - 6 - 7 - 8 - 9 - 10 - 11 - 12

(Entspricht: 4 = S 6 = M 7 = L 8 = XL 10 = XXL 12 = XXXL)

Wichtige Links:

Swiss Athletics (SLV):	www.swiss-athletics.ch
Deutscher Leichtathletikverband (DLV):	www.leichtathletik.de
Federazione Italiana di Atletica Leggera (FIDAL):	www.fidal.it
Österreichischer Leichtathletik-Verband:	www.oelv.at
European Veteran Athletics Association (EVAA):	www.evaa.nu
World Masters Athletics (WMA):	www.world-masters-athletics.org
World Mountain Running Association (WMRA):	www.wmra.info

Auf der entsprechenden Homepage jeweils nach „Masters“ oder „Senioren“ suchen!